

OV 18.11.08

# CDU im Oldenburger Münsterland „sichere Bank“

Treffen der Christdemokraten in Vechta: Gemeinsam ist man stark / Gesprächsrunden vereinbart

**Oldenburger Münsterland (ke)** – Die CDU im Oldenburger Münsterland ist „eine sichere Bank“, wenn sie gemeinsam auftritt und agiert. Darüber waren sich die CDU-Stadtverbands- und Ortsvorsitzenden aus den Kreisverbänden Vechta und Cloppenburg bei ihrer Tagung in Vechta einig. Auf einer Straßburg-Fahrt im April, zu der der CDU-Europaabgeordnete Professor Dr. Hans-Peter Mayer und der CDU-Bundtagsabgeordnete Franz-Josef Holzenkamp eingeladen hatten, wurde vereinbart, gemeinsame Gesprächsrunden durchzuführen.

Vechtas stellvertretender CDU-Stadtverbandsvorsitzender Thomas Frilling konnte die Runde, die nicht vollständig war, begrüßen. Dr. Hans-Peter Mayer, Franz-Josef Holzenkamp und



**CDU-Vertreter** aus den Kreisen Cloppenburg und Vechta (von links): Franz-Josef Holzenkamp, Dr. Hans-Peter Mayer, Dr. Stephan Siemer, Thomas Frilling und Bernhard Hackstedt. Foto: ke

Landtagsabgeordneter Dr. Stephan Siemer führten in die Diskussion ein.

Erörtert wurden die weltweite Finanzkrise, eine mögliche Rezession und dann auch regional-

politische und organisatorische Themen. Wie stellt sich die CDU in den Kreisverbänden Vechta und Cloppenburg für die kommenden Wahlen zum Europaparlament und zur Bundestags-

wahl auf? Gemeinsam wollen Strategien erarbeiten und umsetzen, so die Meinung der Vorsitzenden. Diskutiert wurde auch über die Zukunft des CDU-Landesverbandes Olden-

burg. Cloppenburgs CDU-Kreisvorsitzender Holzenkamp und der designierte Vechtaer CDU-Kreisvorsitzende Siemer waren sich einig, dass am Oldenburger Münsterland kein Weg vorbeigeht, wenn man gemeinsam auftritt.

Das gelte auch für das Erreichen des Platzes drei auf der Landesliste für Hans-Peter Mayer bei der Wahl zum Europäischen Parlament. Eine gemeinsame Berlinfahrt und ein nächstes Treffen in Molbergen, das von Elisabeth Hemmen organisiert wird, wurden in Aussicht gestellt.

Die Termine sollen so gewählt werden, dass alle CDU-Stadtverbands- und Ortsvorsitzende sowie die überregionalen Mandatsträger daran teilnehmen können.